



WILAPLAT Platinmetallbäder

Blancadur Ti Rhodiumbad

Art.-Nr. 3110200102

Art.-Nr. 3110200101 mit 20 g Rh / l, Ansatzkonzentrat

Beschreibung

Blancadur Ti Rhodiumbad dient der dekorativen Oberflächenbeschichtung. Es erzeugt einen brillanten, hochweißen, äußerst abriebbeständigen Niederschlag. Blancadur Ti Rhodiumbad eignet sich besonders für die Oberflächenveredelung von Waren aus Palladium-, Mangan- und Nickelweißgold sowie der Beschichtung von Teilen aus Silber oder Silberlegierungen (als Korrosionsschutz), aber auch für Teile aus Buntmetalllegierungen, sofern diese mit einer Palladiumschicht anstatt der üblichen Unternickelung versehen wurden (z. B. Brillengestelle, Modeschmuck).

Verarbeitung

Blancadur Ti Rhodiumbad wird in einer herkömmlichen Galvanoanlage wie z. B. dem WILAPLAT-System eingesetzt. Der freie Säuregehalt beträgt bei einem neuen Bad 20 g/l.

Betriebsdaten

Rhodiumgehalt	2,0 g/l
Temperatur	20 - 35°C (optimal 25 – 30 °C)
Expositionszeit	2 Minuten (1 - 10 Minuten)
Spannung	2,3 Volt (2,1 – 2,5 Volt)
Stromdichte	0,75 A/dm ² (0,5 - 1,0 A/dm ²)
Abscheidung	12 mg/Amin
pH-Wert	< 1
Bewegung	Elektrolyt- oder Warenbewegung
Anoden	Titan, platiniiert
Wannenmaterial	Glas, säurebest. Kunststoff (PP, PVC, u.a.)

Niederschlagsdaten

Dichte	11,2 g/cm ²
Härte	ca. 800 HV
Schichtstärke	Bis 1,0µm

Lieferformen

Gebrauchsfertig oder Ansatzkonzentrat mit 20 g Rh/l

Regenerierung

Nach längerer Anwendungsdauer ist eine Reinigung des Bades über Aktivkohle empfehlenswert. Anschließend muss das Bad mit Glanzzusatz (Art. Nr. 3110400102) ergänzt werden.

Die Regenerierung erfolgt auf Basis einer Badanalyse zur Ermittlung des Rhodium- und Säuregehaltes. Die Regenerierung wird mit dem Blancadur Rhodium-Regenerierkonzentrat (Art. Nr. 311020104 mit 20 g Rh/l) ausgeführt.

Achtung!

Chemikalien und Materialien für die Galvanotechnik sind teilweise ätzend oder giftig. Beim Gebrauch, bei der Lagerung, beim Transport und der Entsorgung sind deshalb die einschlägigen Vorschriften zu beachten.

Weitere Angaben finden Sie in den EWG - Sicherheitsdatenblättern.